

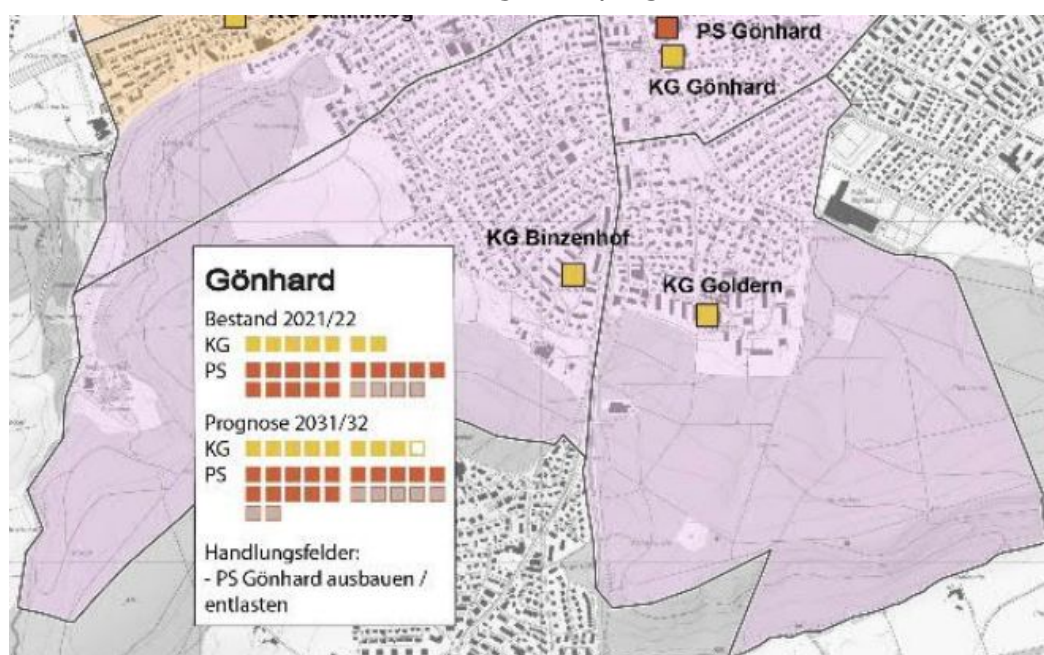
Aarau, 21. Juni 2024

Einwohnerrat der Stadt Aarau

Rückweisungsantrag i.S. «Schulraumprovisorien Primarschule und Kindergarten Gönhard; Projektierungskredit»

Mit Botschaft vom 29. April 2024 beantragt der Stadtrat einen Projektierungskredit für die Provisorien Primarschule und **Kindergarten** auf dem Areal Schulanlage Gönhard in der Höhe von 420'000 Franken inkl. 8.1% MWST. Betreffend Bedarf wird verwiesen auf «Erkenntnisse» der Kreisschule Aarau-Buchs (KSAB) aus der «aktualisierten Schulraumplanung». Leider ist der Botschaft nicht zu entnehmen, wann die KSAB die Schulraumplanung letztmals aktualisiert hat; so muss davon ausgegangen werden, dass sich die Bedarfsberechnungen auf den Bericht «Schulraumplanung, Kreisschule AarauBuchs Zyklus I / II, Teilbericht Strategie»¹ vom 9. Mai 2022 abstützen, da die KSAB auf <https://www.ksab.ch/schulraumplanung> keine aktuellere Version publiziert hat.

Damals, also im Mai 2022, betrug der **Bestand im Planungsgebiet «Gönhard» sieben Kindergärten** (Binzenhof I / II / III, Goldern I / II und Gönhard I / II), und bis 2031/2032 wurde ein **zusätzlicher Bedarf von einem Kindergarten** prognostiziert:



¹ Schulraumplanung, Kreisschule AarauBuchs Zyklus I / II, Teilbericht Strategie
https://www.ksab.ch/fileadmin/user_upload/Allgemein/Archiv/2022_23/ber_strategie_SRP_KSAB_220509.pdf

Am 12. März 2024 hat die KSAB mitgeteilt, dass auf Ende des Schuljahres **eine Kindergartenabteilung im Binzenhof wegen mangelnder Nachfrage stillgelegt** wird. Eine entsprechende Anfrage² der Kreisschulrätin Dr. Nicole Burger vom 12. März 2024 nach den Ursachen für die signifikanten Fehlprognosen beim Bedarf (mit entsprechenden Folgekosten – man erinnert sich an den extrem teuren Neubau "Erweiterung Kindergarten Binzenhof"³ (Bezug auf Schuljahr 2018/2019) – ist leider noch immer unbeantwortet.

Es ist heute eine Tatsache, dass ab Schuljahr 2024/2025 im Planungsgebiet Gönhard am Standort Binzenhof bis auf weiteres Kindertagesort stillgelegt wird, nachdem man exakt dort erst vor wenigen Jahren einen neuen Kindergarten gebaut hat. **Das relevante Einzugsgebiet erstreckt sich nun aber nicht nur über das Zelgli-Quartier, sondern auch über weite Teile der beiden Quartiere Goldern und Gönhard.** Unter Anwendung der kantonalen Vorgaben wird das Einzugsgebiet sogar nochmals deutlich grösser als auf der Karte rechts eingezeichnet⁴.



Wer mit den örtlichen Verhältnissen vertraut ist, der weiss auch, dass sich die Unterführung unter der Distelbergstrasse, also die Verbindung der beiden Quartiere Zelgli und Goldern, in nächster Nähe dieses Kindergartens befindet, d.h. **der Kindergarten Binzenhof ist auch für kleine Kinder aus den Quartieren Goldern und Gönhard sicher und über zumutbare Distanzen erreichbar.**

Da sich die Bedarfsberechnungen der KSAB auch in anderen Planungsgebieten als falsch herausgestellt haben (in Buchs wird auf das Schuljahr 2024/2025 ebenfalls eine Kindergartenabteilung geschlossen), ist es sicher angebracht, die **Schulraumbestellungen der KSAB nicht einfach unbesehen zu übernehmen, sondern kritisch zu hinterfragen.** Der Bedarf ergibt sich aus vielen Grössen, wobei sowohl Geburtenrate als auch Nettomigration wichtige Inputfaktoren sind. Bei der Geburtenrate ist die Entwicklung seit 2021 aber dramatisch; **die Geburtenrate ist innert zweier Jahre um mehr als 10% eingebrochen**, und es ist gemäss Bundesamt für Statistik auch für 2024 keine Trendwende in Sicht. Es wäre äusserst naiv anzunehmen, dass diese nicht geborenen Kinder keinerlei Auswirkungen hätten auf die Nachfrage nach Kindergarten- und Schulraum.

Jahr	Lebendgeburten	Δ (Vorjahr)		
2018	87 851	0.54%		
2019	86 172	-1.91%		
2020	85 914	-0.30%		
2021	89 644	4.34%		
2022	82 371	-8.11%	Δ (2021)	Δ (2018)
2023	79 823	-3.09%	-10.96%	-9.14%

Quelle: <https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/bevoelkerung/geburten-todesfaelle/geburten.html>

² Anfrage «Schulraumplanung nach Anzahl Schülerinnen und Schüler» vom 12. März 2024 https://www.ksab.ch/fileadmin/user_upload/Allgemein/Kreisschulrat/2024/2024-37_Anfrage_Nicole_Burger__Schulraumplanung_nach_Anzahl_Schuelerinnen_und_Schueler__12.03.2024.pdf

³ https://www.aarau.ch/public/upload/assets/4589/2017_367_Kindergarten_Binzenhof.pdf?fp=1

⁴ <https://www.schulen-aargau.ch/media/schulen-aargau/schulorganisation/infrastruktur/schulstandorte/bksvs-merkblatt-schulweg-transportkosten.pdf>

In Anbetracht der wichtigen Tatsachen, dass

- 1) am Standort Binzenhof, der auch für Kinder aus grossen Teilen der Quartiere Goldern und Gönhard einfach und sicher erreichbar ist, bis auf weiteres eine ganze Kindergartenabteilung stillgelegt ist

und

- 2) die effektive Entwicklung der Nachfrage im relevanten «Planungsgebiet Gönhard» auf Stufe Kindergarten schon heute deutlich unter den «aktuellen» Prognosen der KSAB liegt

und

- 3) der in den Prognosen aus Anfang 2022 noch nicht berücksichtigte, dramatische Rückgang der Geburtenraten von mehr als 10% seit 2021 (gemäss Bundesamt für Statistik) sich schon in vier bis fünf Jahren garantiert dämpfend auswirken wird auf die effektive Nachfrage nach Kindergarten- und Schulraum

stellen wir den folgenden

Antrag

Das Geschäft «Schulraumprovisorien Primarschule und Kindergarten Gönhard; Projektierungskredit» sei an den Stadtrat zurückzuweisen.

Der Stadtrat wird beauftragt abzuklären, ob auf das Provisorium Kindergarten Gönhard verzichtet werden kann, weil die leerstehende Räumlichkeiten im Kindergarten Binzenhof alle aktuellen Anforderungen erfüllen. Ohne aktualisierte und gut begründete Bedarfsprognosen der KSAB (Stand heute!) sind keine Kapazitäten auf Vorrat zu schaffen. Der schonende Umgang mit Ressourcen muss in der Stadt Aarau auch bei der Planung und Realisierung von Schulraum selbstverständlich sein.

Für die Fraktion der SVP

Christoph Müller
Einwohnerrat